

# SONNENSTROM

## Photovoltaik-Förderung der Stadtgemeinde Schwaz

### Antrag für die Förderung einer Solaranlage zur Stromgewinnung

Photovoltaik (PV) ist eine Technologie der Zukunft. Am eigenen Dach oder auf der Fassade wird umweltfreundlicher Strom direkt aus dem Sonnenlicht gewonnen. Überschüssiger Strom wird ins Netz eingespeist, fehlender Strom von dort bezogen. Im Idealfall wird gleich viel Strom erzeugt wie im Haus verbraucht wird.

Solche netzgekoppelte Photovoltaikanlagen weisen eine sehr gute Ökobilanz auf und tragen dadurch zum Umwelt- und Klimaschutz bei.

#### Ablauf der Förderung:

- Eine Förderung wird nur gewährt, wenn die Montage der Anlage so erfolgt, dass diese der Dachneigung und -ausrichtung bzw. Fassade gleich ist. In begründeten Fällen (bei einer errechneten Ertragsminderung von über 10 %) kann eine Abweichung von dieser Bedingung nach Einverständnis der Förderungsstelle (Baupolizei) erfolgen.
- Einbau der Photovoltaik-Anlage
- Antragstellung im Umweltamt (mit diesem Formular)
- Foto der Kollektoranlage (nach Fertigstellung) ist beizulegen
- Vorlage der Rechnungen und Einzahlungsbestätigungen
- Nur bei (teilw.) Selbstbau zusätzlich vorlegen:  
Bestätigung eines konzessionierten Unternehmens über die fachgerechte Ausführung

#### Förderhöhe:

Gefördert werden stationäre, d. h. auf Gebäuden oder am Boden fix installierte, netzgekoppelte Photovoltaikanlagen zur Stromgewinnung **von 0,5 bis 5 kWp** (kW peak = Spitzenleistung).

Die **Förderhöhe** beträgt **€ 400,-- pro kWp** (lt. Datenblatt),  
d. h. von € 200,-- bis € 2.000,--.

Es besteht kein Förderungsanspruch, insbesondere im Falle, dass zusätzliche Förderungen zB durch Land, Bund oder EU verfügbar sind. Ausdrücklich wird keine Förderung gewährt, wenn dafür eine Bundes- und Landesförderung gewährt wird (Ausschluss von Dreifachförderung).

Photovoltaik-Anlage: \_\_\_\_\_  
 Adresse

Förderungswerber  
 (Errichter der Anlage): \_\_\_\_\_  
 Name

Adresse \_\_\_\_\_ Tel.Nr. \_\_\_\_\_

Bankinstitut \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_ Konto-Nr. \_\_\_\_\_

### Photovoltaik-Anlage:

Anlagenhersteller/-type: \_\_\_\_\_

Gesamtleistung der Solarmodule (lt. Datenblatt): \_\_\_\_\_ kWp

Gesamtfläche der Solarmodule: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Aufstellungsort:  Dach  Anderer Aufstellungsort: \_\_\_\_\_

Orientierung der Solarmodule: \_\_\_\_\_ Neigung: \_\_\_\_\_

Art d. Module:  monokristallin  
 polykristallin  
 sonstige (Dünnschicht, amorph, ...): \_\_\_\_\_

Montage/Abnahme der Anlage durch (Name der Firma): \_\_\_\_\_

Fertigstellungsdatum: \_\_\_\_\_

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass ich für die hiermit zur Förderung beantragte Maßnahme **keine weiteren Förderungen erhalte** (z. B. Bundes- und damit verbundene Landesförderung)!

\_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift (Antragsteller)

Vom Umweltamt auszufüllen:

Überprüfung durch Umweltamt: \_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift

Ausbezahlte Förderung: € 400,-- x \_\_\_\_\_ kWp = € \_\_\_\_\_  
 Fördersatz Leistung Gesamtsumme